

Jägersprache

A

Aalstrich	Dunkler Strich auf dem Rücken von Hirsch- und Gamswild und mancher Hunde
äsen	Das Abbeißen von Blättern, Knospen oder Trieben durch das Wild
abbalgen	Abziehen der Haut bei Niederwild, außer Rehwild, einschließlich allem Federwild
abbaumen	Das Verlassen des Hochsitzes
abliebeln	Einen Hund für gute Arbeit loben und streicheln
aufbaumen	abfliegen der Waldhühner vom Baum (abreiten) hinabspringen oder hinabklettern von Raubwild
abbeißen	Haarraubwild zwingt die Jungen seinen Lebensbereich zu verlassen
abblasen	Jagdhornsignal zum Ende des Treibens
abbrunften	brunftunwillig, körperlich geschwächt
abbrüten	Beenden der Brutzeit beim Flugwild
abfährten	nach Fährten absuchen
abfallen	Wild und Hund werden mager; Abspringen des männl. Stückes nach dem Beschlag, Abkommen des Schweißhundes von der Fährte
abfangen	Töten von Schalenwild mit blanker Waffe
abfedern	Töten von Flugwild
abführen	Hunde abrichten
abgreifen	Abstumpfung der Schalen des Schwarzwildes mit zunehmendem Alter
abgehen	flüchtig werden des Wildes
abhalsen	dem Hund die Halsung (Halsband) abnehmen
abkämpfen	Abbrechen von Enden durch Brunftkämpfe; Vertreiben von Rivalen in Brunft- und Balzzeit
Abkommen	Die Lage der Waffe und der Visierung, die sie im Augenblick des Schusses einnimmt. Abmagern bei Wild und Hunden.
abliebeln	den Hund loben
abnicken	Wild durch Stich ins Genick töten
abnorm	Regelwidrige Form des Wildes
Abreiten	Fortfliegen von Auer- und Birkwild

Abschärfen	Etwas wegschneiden, Abziehen der Schwarte bei Dachs und Decke beim Bären
Abschlagen	Töten von Hasen durch Schlag hinter die Löffel, abtrennen des Gehörns
Abschwarten	Abziehen der Schwarte bei Schwarzwild und Dachs
Absehen	Zielvorrichtung der Zieloptik einer Büchse
absprenge	ein Stück wird vom Sprung oder Rudel fortgetrieben
abspringen	Schalenwild wird flüchtig
Absprung	Stelle an der Wild mit den Hinterläufen abspringt
abspüren	nach Spuren absuchen
abstellen	Schützen anstellen bei einer Treibjagd
abstreichen	Fortfliegen von Federwild
abstreifen	Balg von Hasen, Kaninchen und Haarraubwild abziehen (außer Dachs + Bär)
Abritt	Fährtenzeichen; Loch des Dachs um sich dort zu lösen
abwerfen	Abstoßen des Geweihs oder Gehörns
Abwurf	das abgestoßene Geweih oder Gehörn
Abwürgen	Totbeißen eines Stückes durch den Hund (bei Nachsuche)
Afterdrüse	Drüse am Weidloch des Hundes
Afterklaue	Nach rückwärts stehende Klaue oberhalb des Fesselgelenks
Alttier	weibliches Rotwild nach dem ersten Setzen
anblasen	Jagdhornsignal zum Beginn der Treibjagd
anblatten	Das Anlocken des Rehbocks während der Blattzeit
anfallen	Finden und Arbeiten an der Fährte durch den Schweißhund
anfliehen	Wild prallt gegen ein Hindernis
angehen	Wild anpirschen
anhalsen	Dem Hund die Halsung anlegen
ankirren	Anlocken von Wild an bestimmte Stelle
Anlauf	Das Wild kommt an den Stand eines Schützen
anludern	anlocken des Raubwildes durch auslegen von Luder

annehmen	Jäger oder Hund wird von Wild angegriffen / Wild sucht Fütterung oder Salzlecke auf /Wild benutzt einen Wechsel
anpirschen	Jäger bewegt sich vorsichtig vorwärts in Richtung des Wildes
anschneiden	Totes Wild wird von Raubwild oder Hund angefressen
anschreien	Brunfttruf des Rothirsch nachmachen
Anschuss	Stelle an der sich das Wild beim Schuss befand
anschweißen	Wild durch Schuss verwunden
ansetzen	Hund auf die Fährte setzen
Ansitz	Stelle an der der Jäger auf Wild wartet
ansprechen	Wild erkennen und beurteilen
anspringen	an den balzenden Auerhahn sprungweise herangehen
antragen	Schuss auf Wild abgeben
anzeigen	Hund macht den Jäger auf Schweiß aufmerksam
Appell	Gehorsam des Hundes
apportieren	Wild wird vom Hund gebracht
arbeiten	ausbilden des Hundes verfolgen einer Fährte, Spur oder Geläufe durch den Hund
äsen	Nahrungsaufnahme des Wildes (außer Schwarz + Raubwild)
Äser	Maul von allem Haarwild (außer Schwarz + Raubwild)
Äsung	Nahrung des Wildes (außer Schwarz + Raubwild)
aufbaumen	Fliegen des Federwildes und Klettern von Luchs, Marder, Wildkatze Marder auf Baum
aufblocken	Stellen der Greifvögel auf Baum, Fels oder Boden
aufbrechen	Gescheide und Geräusch aus dem Schalenwild + Auerhahn herausnehmen
Aufbruch	das Ergebnis des Aufbrechens
aufhaben	Tragen eines Kopfschmuckes bei männl. Schalenwild, außer Schwarzwild
aufnehmen	geschossenes Wild wird vom Hund zum Apportieren gefasst den Schweißhund abtragen Hündin ist trächtig geworden
Äsung äsen	Hund beginnt einer Fährte, Spur oder Geläufe zu folgen
aufsetzen	Schieben und Tragen eines neuen Gehörns oder Geweihs Gehörn oder Geweih auf Trophäenschild befestigen

aufsitzen	weibliches Stück wird vom männlichen bestiegen
aufstehen	erheben oder abfliegen von allem Wild vom Boden
aufstieben	Federwild fliegt erschreckt auf
aufstöbern	Wild mit dem Stöberhund aufjagen
aufwerfen	plötzliches Heben des Hauptes bei Schalenwild (außer Schwarzwild) bei Gefahr
Auge	Auge bei Federwild und beim Hund
äugen	sehen bei Wild und beim Hund
Augsprosse	Unterstes Ende des Geweihs
ausarbeiten	Fährte vom Anschuss aus verfolgen
ausdrücken	Harnblase beim Hasen und Kaninchen durch Druck entleeren
ausfahren	Verlassen des Baues
ausfallen	Schlüpfen des Federwildes
ausgefiedert	Federwild nach beendeter Mauser
ausgehen	Fährte verfolgen
ausgeschossen	Büchsenlauf abgenutzt
aushakeln	Entnehmen der Gescheide mit Haken durch das Weidloch beim Federwild außer Auerhahn und Trappe
aushalten	Herankommenlassen des Jägers ohne flüchtig zu werden
aushorsten	jungen Greifvogel aus dem Horst nehmen
Auslage	Breite des Geweihs
auslösen	Herausnahme der Grandeln beim Rotwild oder der Haken beim Fuchs
ausmachen	Standort oder Wechsel des Wildes feststellen
ausnehmen	Ausweiden von kleinem Federwild
auspochen	Marder oder Iltis durch Lärm vertreiben
Ausriss	Eingriff der Schalen bei plötzlicher Flucht des Rotwilds
ausschieben	Verlassen des Kessels beim Schwarzwild
Ausschuss	Stelle an der das Geschoss den Wildkörper verlassen hat.

aussetzen	Freilassen von Wild
aussteigen	Herauskommen von Otter oder Biber aus dem Wasser
austreten	Verlassen der Deckung bei allem Schalenwild
auswechseln	Verlassen von Standort oder Revier bei allem Schalenwild
ausweiden	Herausnehmen des Gescheides bei allem Wild, außer Schalenwild
auswerfen	Herausnehmen des Gescheides bei Hasen und Kaninchen
B	
Bache	weibliches Stück Schwarzwild ab dem 2.Lebensjahr
bähen	Blöken der Mutterschafe
Balg	Fell des Haarraubwildes (außer Dachs und Bär, Hase, Kaninchen und Murrel) sowie die samt Federn abgezogene Haut aller Vögel
Ballen	Unterseite der Fußsohlen bei allem Haarwild und beim Hund. Wulst unter den Schalen des Schalenwildes
Balz	Gebaren vor und nach der Begattung
Balzarie	Lautäußerung des Auerhahns während der Balz
balzen	wie oben + Gebaren
Balzgesang	Lautäußerung des Birkhahns während der Balz
Balzkragen	Gesträubte Halsfedern beim balzenden Auerhahn
Balzpech	Breiförmige Losung des Auerhahns
Balzplatz	Balzzort (Einstand)
Balzrosen	Wulstiger Hautwulst über den Augen der Waldhühner und Fasane die während der Balz anschwellen
Balzspäne	Losung der Waldhühner in fester Form
Balzsprung	Hochspringen des am Boden balzenden Auer- Birk- Fasanhahnes
Balzstift	Zehenstift
Balzzeit	Begattungszeit Federwild
Bär	Braunbär, männliches Murmeltier
Basse	Starker Keiler
Bast	Haut um das Geweih während des Wachsens

Bau	Behausung von Fuchs, Dachs, Fischotter, Kaninchen, Murre, Iltis, Wildkatze
Befahren	Bau ist bewohnt
Behang	Altersangabe des Schweißhundes, herabhängende Ohren des Jagdhundes
Beihirsch	Schwächerer Hirsch
Beize	Jagd mit Greifvögeln
belegen	Begatten einer Hündin
Bergstutzen	Gewehr mit übereinanderliegenden groß- und kleinkalibrigem Büchsenlauf
beschlagen	Begattungsakt beim Schalenwild
Brand	dunkle Stelle am Bauch des Hirsches während und nach der Brunft
Brandadern	Venen an der Innenseite der Keulen
Brandfuchs	Dunkler Fuchs
brav	gut, stark
brechen	starkes Wild zieht hörbar, Schwarzwild wühlt im Boden
Bruch	abgebrochener grüner Zweig Symbol oder Verständigungszeichen
Brunft	Begattungszeit alles Schalenwild außer Schwarzwild
Brunftfeige	Drüse am Hinterhaupt des Gamswildes
Brunftfleck	Brand
Brunftkugeln	Hoden des Schalenwilds
Brunftmähne	Lange Haare am Träger des Rotwildes
Brunftrute	Glied beim Schalenwild
Brunftschrei	Lautäußerung des Brunfthirsches
Burg	Behausung des Bibers
Burgstall	Erhöhung in der Fährte des Hirsches zwischen Ballen und _Schale
buschieren	Absuchen von niedrigerer Deckung mit Stöberhunden
C	
changieren	Wechseln des Schweißhundes auf eine andere Fährte
D	

Decke	Haut des Hundes und allen Schalenwildes außer Schwarzwild
Doppelkopf	Abnormes Geweih aus noch nicht abgeworfenen und neu geschobenen Stangen
Drossel	Luftröhre beim Schalenwild
E	
einfahren	in den Bau gehen
einschieben	Schwarzwild schiebt sich in den Kessel
einschlagen	Graben an Fuchs- oder Dachsbau
Einstand	Aufenthaltsort des Hochwilds
Ende	Sprosse am Geweih und Gehörn
Erpel	männliche Ente
F	
Fächer	Stoß des Auerhahns
Fähe	Weibchen aller Raubwildarten beim Niederwild
Fährte	Aufeinanderfolgende Abdrücke von Schalen, Pranten
Fallwild	Wild das eingegangen ist
Fang	Maul von Hund und Raubwild, Füße der Greifvögel
Fangzähne	Eckzähne Haarraubwild und Hund
faseln	der Hund sucht herum, ohne eine Fährte zu finden
Federspiel	Flugwildatrappe
fegen	Bast vom Geweih beseitigen
fehlen	vorbei schießen
Feisthirsch	Hirsch im Sommer
Feld	Altersangabe beim Vorstehhund
Feuchtblatt	weibliches Geschlechtsteil beim Schalenwild
Feuchtglied	Glied des männlichen Hundes
flehmen	Hochziehen der Oberlippe
Flucht	weiter Sprung

flügeln	Flügeln des Federwildes durch Schuss verletzen
forkeln	mit dem Gehörn/Geweih verletzen
frischen	Gebären des Schwarzwildes
Fuß	Fuß bei Waldhühnern, Trappe, Fasan, Beizhabicht und –sperber
G	
Gamshüter	Nebel
Geäfter	nach hinten stehende Klaue beim Schalenwild
gehakelt	wie die Kruken geformt sind
Geheck	Brut und Junge Wassergeflügel, Junge bei Raubwild
Gehege	gegattertes Gebiet mit Wild
Gehöre	Ohren von Raub- und Murrewild
Gehörn	Trophäe des Rehbocks
Geläut	Bellen der Hunde
Gelege	Eier und Nest des Federwilds
gelt	weibliches Stück das keine Jungen führt
genossen	machen, dem Hund Teile des erlegten Wildes füttern
Geräusch	Herz, Lunge, Leber, Nieren vom Schalenwild
gering	schwach
Gesäuge	Zitzen allen Haarwildes und Hundes
Gescheide	Eingeweide allen Wildes
Geschmeiß	Kot von Greifvögeln und Reihern
Gesperre	Gesamtheit der Jungen und Alten bei Waldhühnern und Fasan
Gestüber	Kot des Nieder-Federwildes
Gewaff	Eckzähne des Keilers, Klauen der Greifvögel
Geweih	Trophäe beim Hirsch
Gewölle	ausgespieene Ballen von Greifvögeln und Eulen
Grandel	Eckzahn im Oberkiefer von Rot- Reh- Damwild

Grimbart	Dachs
H	
Haderer	Oberkieferzähne des Keilers
hakeln	mit der Kruke verletzen
Haken	Eckzähne (Grandel) + Bache
Hals	Hals des Wildgeflügels außer Auerwild
hassen	Raben- und Greifvögel stoßen auf den Uhu hinab
hauen	ein Keiler schlägt Hunde und Menschen
Hauer	Unterkiefer-Eckzähne Keiler
Haupt	Kopf von Schalenwild außer Schwarzwild
Hauptschlag	Laut des Auerhahns während der Balz
heiß	Läufige Hündin
hetzen	Wild mit Hunden jagen
Heuler	junger Seehund
Hexenring	Ring im Getreide in dem der Bock die Ricke trieb
himmeln	nach dem Schuss steigt Flugwild steil nach oben
Himmelspur	Stellen an denen der Hirsch geschlagen oder gefegt hat
Himmelszeichen	Umwenden, Knicken von Blättern mit dem Geweih durch Ziehen in der Dickung
Holz	Wald
Holle	Haubebartige Federn auf dem Kopf von Federwild
Horst	Nest der Greifvögel und Rabenvögel
hudern	Sandbaden der Hühnervögel
Hüttenjagd	Jagd auf Rabenvögel mit Uhu
I	
innehaben	Trächtig sein
Isegrim	Wolf
J	

jagdbar	alle Tiere die dem Jagdrecht unterliegen / männl. Schalenwild bestimmter Stärke
Jägerrecht	Trophäe, sowie essbare Teile des Aufbruchs
Jährling	Einjähriger Rehbock
Jule	Gerät auf dem Greifvögel mit der Langfessel angelegt stehen

K

Kahlwild	weibliches Wild und Kälber aller Hirscharten
Kalb	junges Stück im ersten Lebensjahr
kapital	ungewöhnlich stark
keckern	knurrende Lautäußerung Fuchs, Marder, Iltis
Kern	Körper des Raubwildes nach Entfernen der Decke, Balg, Schwarte
Kessel	Lager einer Rotte Sauen, Wohnraum im Fuchs-Dachsbau
Kette	Familie jagdbarer Hühnervögel
Keule	Schlegel
Kirrung	Lockfütterung
Klagen	Lautäußerung aus Angst oder Schmerz
knappen	Lautäußerung des balzenden Auerhahns
knören	leise Lautäußerung des Rothirsches
Köder	Lockfutter
Kohlgams	besonders dunkle Gams
kollern	Lautäußerung des balzenden Birkhahns
krellen	durch die Dornfortsätze am Rückgrat des Wildes schießen
Kuder	männlicher Luchs oder Wildkatze
Kurzwildbret	Geschlechtsteile des Schalenwildes und Hundes

L

Lecker	Zunge des Schalenwildes außer Schwarzwild
Licht	Augen des Schalenwildes
lösen	Koten beim Haarwild und Hund

Losung	Kot des Wildes außer bei Greifvögel
Luder	Totes Tier oder Tierreste zum Anlocken von Raubwild
Lunte	Schwanz bei Fuchs und Marder
Luser	Lauscher

M

Mahnen	Lautäußerung des weiblichen Stückes aller Hirscharten
Malbaum	Baum an dem sich Schwarz - oder Rotwild nach dem Suhlen rieb
Malerfeder	Kleine Feder vor der erste Schwungfeder von Schnepfe oder Auerhahn
melden	Lautäußerung des männl. Stückes aller Hirscharten bei der Brunft
Molar	Die drei hinteren Backenzähne
Mönch	dauernd geweihloser Hirsch
Mörder	Rehbock oder Hirsch mit langen, dolchartigen Spießern
Muffel	Wildschafe

N

nadeln	Auerhahn äst Nadeln ab
nässen	Wild und Hund harnen
Nuß	Geschlechtsteil bei weiblichen Fuchs oder Fischotter

O

Orgeln	Schreie des Rothirsches in der Brunft
---------------	---------------------------------------

P

Packer	Hund der zum Decken von Schwarzwild geeignet ist
Pansen	Einer der Mägen bei allen wiederkäuenden Schalenwildarten
Perücke	Krankhafte Wucherung des Gehörns infolge Kurzwildbretverletzung
pfeifen	warnende Lautäußerung der Gams, Muffel und Murmel
Pinsel	Haarbüschel am Glied beim männl. Schalenwild
plätzen	Rot-und Rehwild schlägt mit den Vorderläufen Bodendecke weg
Prämolar	Die drei vorderen Backenzähne

prossen	Auerwild äst Knospen
Pürzel	Schwanz des Bären, des Schwarzwildes und des Dachses
Q	
Quäke	Instrument zum Nachahmen des Klagelautes des Hasen
quoren	Lautäußerung der balzenden Schnepfe
R	
rauschen	Schwarzwild begattet sich, Blasen des Birkhahns
Reif	weiße Rückenhaare des Gamsbockes
reißen	Bär, Luchs, Wolf, Fuchs fangen und töten Wild
Remise	kleines Gehölz auf deckungslosem Feld
riegeln	Treiben im Gebirge
rinnen	Schwimmen bei Haarwild
Riss	von Raubwild getötetes Tier
Röhre	Gänge von Fuchs, Dachse und Kaninchenbau
röhren	Lautäußerung des Rothirsches bei der Brunft
rollen	ranzen, rauschen
Rosenstock	Stirnzapfen
Rotte	Gruppe von Schwarzwild
rudern	schwimmendes Wassergeflügel
rupfen	Ausreißen von Federn, von Barthaaren erlegten Wildes
rütteln	langdauerndes Halten eines Vogels in der Luft
S	
Schabracke	Sattelfleck beim Muffelwild
Schalen	Hufe des Schalenwildes
schälen	Elch-Rot-Dam-Muffelwild äsen Rinde von Bäumen ab
schärfen	mit dem Jagdmesser schneiden
Schaukel	Geweih von Elch oder Damwild

schieben	Wachstum des Geweihs (Hirsche) bzw. des Gehörns (Rehböcke)
Schild	besonders gefärbte Fläche auf Brust von Hühnervogel
Schirm	Sichtschutz am Boden
schlegeln	Bewegen der Läufe nach dem Erlegen
schleifen	Lautäußerung des balzenden Auerhahns
Schleppe	Balg oder erlegtes Wild wird am Boden gezogen um den Hund auf Fährte zu führen
schliefen	Hund und Frettchen kriechen in den Bau
Schlund	Speiseröhre beim Schalenwild
Schnalle	Geschlechtsteil beim weiblichen Haarraubwild und Hund
schnallen	Hund vom Riemen lösen
schnalzen	Knappen des Auerhahns
schnarren	Ruf des Wachtelkönigs
Schnecke	Hörner des männlichen Muffelwildes
Schneider	Geringer Hirsch
Schritthaar	Haar vom Schalenwild bei Auftreffen des Geschosses abgetrennt
schnüren	Fortbewegen des Fuchses
schöpfen	Wild und Hund trinken
schrecken	Lautäußerung des Rot- und Rehwildes bei Störung
Schürze	Haare am äußeren Geschlechtsteil weiblichen Rehwildes
Schwarte	Haut von Schwarzwild und Dachs
Schweiß	Blut von Wild
Schwinge	Flügel
Seher	Augen von Haarraubwild, Hasen, Kaninchen und Murmeltier
setzen	Gebären von Schalenwild außer Schwarzwild
Sichel	Stoß des Birkhahnes
sichern	Umgebung des Wildes wird aufmerksam geprüft
Spiegel	Helle Haare um das Weidloch

Spiel	Stoß des Birkhahns
Spinne	Gesäuge bei Rehwild und allen Hirscharten
Spissen	Lautäußerung des balzenden Haselhahnes
sprengen	Wild mit dem Hund aus dem Bau jagen, Rotte auseinander treiben
Sprosse	Ende am Gehörn oder Geweih
Sprung	mindestens 3 Stück Rehwild vereint
Ständer	Bein von Federwild
Standlaut	Bellen des Hundes vor Wild
steigen	Gams- und Steinwild klettern
Stich	Halsgrube an der Vorderseite der Brust
Stoß	Schwanz aller größeren Federwildarten außer Birkhahn und Fasan
streichen	Fliegen von Federwild
Suhle	schlammiger Wassertümpel
Sulze	Salzlecke

T

Talg	Feist
Teller	Ohren des Schwarzwildes
Terzel	männlicher Greifvogel
traben	Fortbewegen von Fuchs, Wolf, Dachs in mittlerer Gangart
Träger	Hals bei allen Hirscharten
tränken	Trinken beim Auerhahn
trensen	Lautäußerung des Rothirsches während der Brunft zur Vertreibung von Nebenbuhler
treten	Begattung bei größerem Federwild
Trittsiegel	Tritt von Schalenwild
trollen	Traben des Schalenwildes

U

überfallen	Schalenwild überspringt Hindernis
-------------------	-----------------------------------

Überläufer	Schwarzwild im zweiten Lebensjahr
überstellen	Auerhahn fliegt auf einen anderen Ast
Urhahn	Auerhahn
V	
verbeissen	Abbeißen junger Pflanzentriebe
verbrechen	Markieren des Anschusses
verecken	völlig ausgewachsenes Gehörn
verenden	gewaltsam gestorbenes Wild
verfärben	Schalenwild wechselt die Haare
vergrämen	Wild wird gestört
verhoffen	Stehen bleiben um zu sichern
verhören	Bestätigen des Standortes von Wild
verklüften	Dachs oder Fuchs scharren Erde um den sie bedrängenden Hund
vernehmen	hören bei allem Wild
Viole	stark riechende Luntenwurzel beim Fuchs
Volk	Rebhuhnfamilie
Vorderhand	Vorderlauf des Hundes
Vorschlag	Schulterblätter zusammen mit den ersten drei Rippen beim Hirsch
W	
Waffen	Klauen des Luchses und Wildkatze, Gewaff beim. Keiler
Waidblatt	Großes Jagdmesser zum Abfangen von Wild
Wand	Rippen von zerwirktem Schalenwild
Wechsel	Pfad des Schalenwildes auch von Wolf, Luchs, Bär
wechseln	Schalenwild zieht
Wedel	Schwanz des Schalenwildes
Weiddarm	Mastdarm
Weidloch	After bei allem Wild und Hund

Weidsack	Magen / Pansen
weidwund	Gescheideverletzung
Welp	Junge von Wolf, Fuchs und Hund
werfen	Gebären von Haarraubwild außer bei Bär und Luchs
wetzen	Aufeinanderschlagen des Gewaffs, schleifen
Widder	männlicher Muffel
Widergang	zurückwechseln auf eigener Fährte
winden	durch den Geruchssinn orientieren
Windfang	Nase bei allem Schalenwild außer bei Schwarzwild
wittern	winden
Witterung	Wetter
Wittrung	Der vom Menschen oder Wild bzw. dessen Fährte, Spur oder Geläuf ausgehender Geruch.
wölfen	Wolf, Fuchs und Hund gebären
Wolfsklaue	selten vorkommende Afterklaue am Hinterlauf des Hundes
Wolfsprosse	Ende zwischen Mittelsprosse und Krone des Geweihs
Wundbett	Stelle an der krankes Wild sitzt
Wundfährte	Schweißfährte
Wurf	Rüssel des Schwarzwildes, Gesamtheit der Jungen bei Wolf, Luchs, Fuchs, Wildkatze
wurzeln	Dachs nimmt Nahrung auf
Z	
zeichnen	Wild reagiert auf Schussverletzung
ziehen	Schalenwild bewegt sich fort
Ziemer	Rücken des Schalenwildes
Zunge	Zunge beim Federwild und bei Hund
zurücksetzen	Schieben eines geringeren Gehörns als im Vorjahr
Zwangswechsel	Wechsel den das Wild geländemäßig bedingt annehmen muss

Zwinger

Umgrenzter Auslauf um den Schutzraum des Hundes